



Gymnasium am Stadtpark Uerdingen  
Städtisches Gymnasium für Jungen und Mädchen

# Antrag auf Erweiterung der Medienausstattung an den FB 40

Datum: 27.8.2018  
Schule / Schulnummer : **Gymnasium am Stadtpark**, Schulnummer: **164951**  
Schulleitung : Frau Dr. Rinnen, Herr Kleeberg  
medienbeauftragt : Herr Vosswinkel und die Projektgruppe „Medien“

## 1. Ist-Zustand der Medienausstattung der Schule

- Unser Netzwerk wird eigenständig durch Herrn Gompertz und Herrn Voss administriert
- Virtualisierter Linux-Servers mit der Musterlösung BW (<https://www.linuxmuster.net/de/home/>)
- Terminal-Server mit Windows 2003 virtualisiert (veraltet, muss dringend ersetzt werden)
- 20 Thin-Clients (veraltet, müssen dringend ersetzt werden)
- 32 PCs in Medienräumen
- Notebookwagen (NaWi) (Notebooks R60i, ca. 10 Jahre alt)
- 20 Beamer (z.T. veraltet)
- je 2 LAN-Dosen in den Klassenräumen
- WLAN-Ausleuchtung nicht überall im Gebäude ausreichend, kann nur von Lehrern verwendet werden

## 2. Soll-Zustand der Medienausstattung der Schule

- Jeder Klassenraum soll mit einem Nah-Distanz-Beamer mit leistungsfähigen, externen Lautsprechern ausgestattet werden, der über HDMI und AirPlay ansprechbar sind. Zurzeit sind 24 Räume noch nicht ausgestattet
- Hochverfügbares WLAN in allen Gebäudeteilen
- Breitband-Internet-Anschluss (Glasfaser o.ä.) spätestens ab 2019
- 32 PCs in den Medienräumen sollen erneuert werden (Type: ThinkCenter, genauere Spezifizierung nach Absprache). Die alten PCs sollen weiter im Studienraum und in der Lehrerbibliothek verwendet werden
- Drei iPad-Koffer:
  - Ein iPad-Koffer für den Fachbereich Inklusion (Verwendung im Altbau)
  - Ein iPad-Koffer für die Fachbereiche Naturwissenschaft (Hauptgebäude OG)

- Ein iPad-Koffer Sprachen und ges. Wissenschaften (Hauptgebäude UG)
  - Ausstattung pro Koffer: mind. 16 iPads (mind. Modell 2018 mit 128 GB inkl. Hülle), Apple TV, WLAN-Router, ein Koffer mit passenden iPad-Stiften z.B. LogiTech Crayton für Zeichnungen (Fachbereich Kunst), zur Verwaltung jeweils ein MacBook Air
  - Apps siehe Auflistung (muss noch erstellt werden)
- Trickfilmboxen
  - Dokumentenkameras oder alternativ: Stative für iPads
  - Ein Notebookwagen mit 16 Notebooks mit flexiblem Einsatzgebiet:
    - Ausleihgeräte für den mobilen Einsatz im Klassenraum
    - CTA-Ausbildung: Nutzung der CASSY-Messwertprogramme und -sensoren
    - Projektkurse (Schülerzeitung, Medienscouts, ...)
    - usw.
  - Smartboard für C027 (Fachraum Gesellschaftswissenschaften)
  - Ein NAS für Backups etc. (Synology DS 218+ mit 2x 8 TB)

### Priorität / Reihenfolge der Anschaffungen

1. Breitband-Internet-Anschluss (Glasfaser) und Hochverfügbarkeits-WLAN
2. Ausstattung der fehlenden Fach- und Klassenräume mit Beamern und Dokumentenkameras
3. sukzessive Anschaffung der iPad-Koffer
4. Austausch der Geräte in einem Medienraum (B018). Die alten Geräte sollen den Terminal-Server und die Thin-Clients ersetzen (Studienraum und Lehrerbibliothek)
5. Notebook-Wagen

## 3. Individuelles Medienkonzept der Schule – Kurzform:

### Begründungen der einzelnen Anschaffungen

#### Neue PCs in den Medienräumen

Die beiden Medienräume (B 018 und B016) sollen mit neuen, leistungsfähigeren PCs bestückt werden. Im Rahmen des Medienkonzeptes sollen die SuS im Bereich „Problemlösen und Modellieren“ mit unseren Lego EV3 Robotern arbeiten. Hierzu sind moderne PC notwendig, die auch im Dual-Boot-Modus arbeiten können. Die alten PCs stehen den SuS im Selbstlernzentrum zur Verfügung.

#### iPad-Koffer

Unser Lehrerkollegium hat im letzten Schuljahr bereits Erfahrungen mit einem iPad-Koffer machen können (iPad-Koffer-Ausleihe des Medienzentrums). Die Resonanz war durchgehend positiv und im Evaluationsbogen betonten die KollegInnen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und die einfache und zuverlässige Bedienung der Geräte.

Die iPads sollen fachübergreifend für die Recherche, Präsentationen und das kooperative Arbeiten verwendet werden. Es gibt aber auch schon konkrete, fachbezogene Einsatzmöglichkeiten, die bereits im Kompetenzraster vermerkt sind (Physik: Phyphox; Mathematik: GeoGebra; Kunst: Fotobearbeitung, Stop-Motion-Movies; Informatik: Swift Playground u.v.a.).

Perspektivisch planen wir die Evaluation eines iPad-Einsatzes in verschiedenen Lerngruppen und dann die sukzessive Vollausrüstung aller Schüler mit iPads/Tablets.

### Dokumentenkeras

Dokumentenkeras stellen nach dem SAMR-Modell (siehe auch Punkt „Fortbildung“) eine Ersetzung (Substitution) bisheriger analoger Unterrichtsmedien dar. Besonders technisch nicht so versierte KollegInnen haben so die Möglichkeit, angstfrei erste Erfahrungen mit digitalen Unterrichtsmedien zu sammeln und deren Möglichkeiten und Mehrwert in einem kleinen Rahmen für sich zu evaluieren. Die Dokumentenkeras sollen helfen, alle KollegInnen an der digitalen Transformation des Lernens partizipieren zu lassen. Perspektivisch können die Keras später durch (Lehrer)iPads und entsprechende Halterungen ersetzt werden.

### Breitband-Anschluss (Glasfaser), WLAN

Prinzipiell ist unsere Netzwerkstruktur bereits zum jetzigen Zeitpunkt ausreichend, um noch mehrere iPad-Koffer etc. aufzunehmen. **Eine Erweiterung der Hardware-Ausrüstung ist also auch schon vor dem vom Schulamt zugesagten Termin (Frühjahr 2019) für die WLAN-Ausleuchtung und Erweiterung der Netzinfrastruktur möglich und dringend gewünscht.**

### Notebookwagen

Ein Notebookwagen mit 16 Notebooks soll dort flexibel zum Einsatz kommen, wo die Verwendung von iPads momentan noch nicht möglich ist (z.B. als Ausleihgeräte für den mobilen Einsatz im Klassenraum, bei der CTA-Ausbildung, um CASSY-Messwertprogramme und -sensoren zu nutzen oder in Projektkurse (Schülerzeitung, Medienscouts, ...)

## 3.1 Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Erweiterung der Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler.

siehe Kompetenzraster im Anhang

## 4 Fortbildung

Die digitale Transformation des Lernens kann nur gelingen, wenn auch die KollegInnen motiviert sind und über die notwendigen Medienkompetenzen verfügen und sicher im Umgang mit den digitalen Endgeräten sind. Der im Sommer 2018 erscheinende „Medienkompetenzrahmen Lehrkräfte“<sup>1</sup> kann daher als Vorlage für eine schulinterne Fortbildungsoffensive gesehen werden.

### 4.1 Das SAMR-Modell

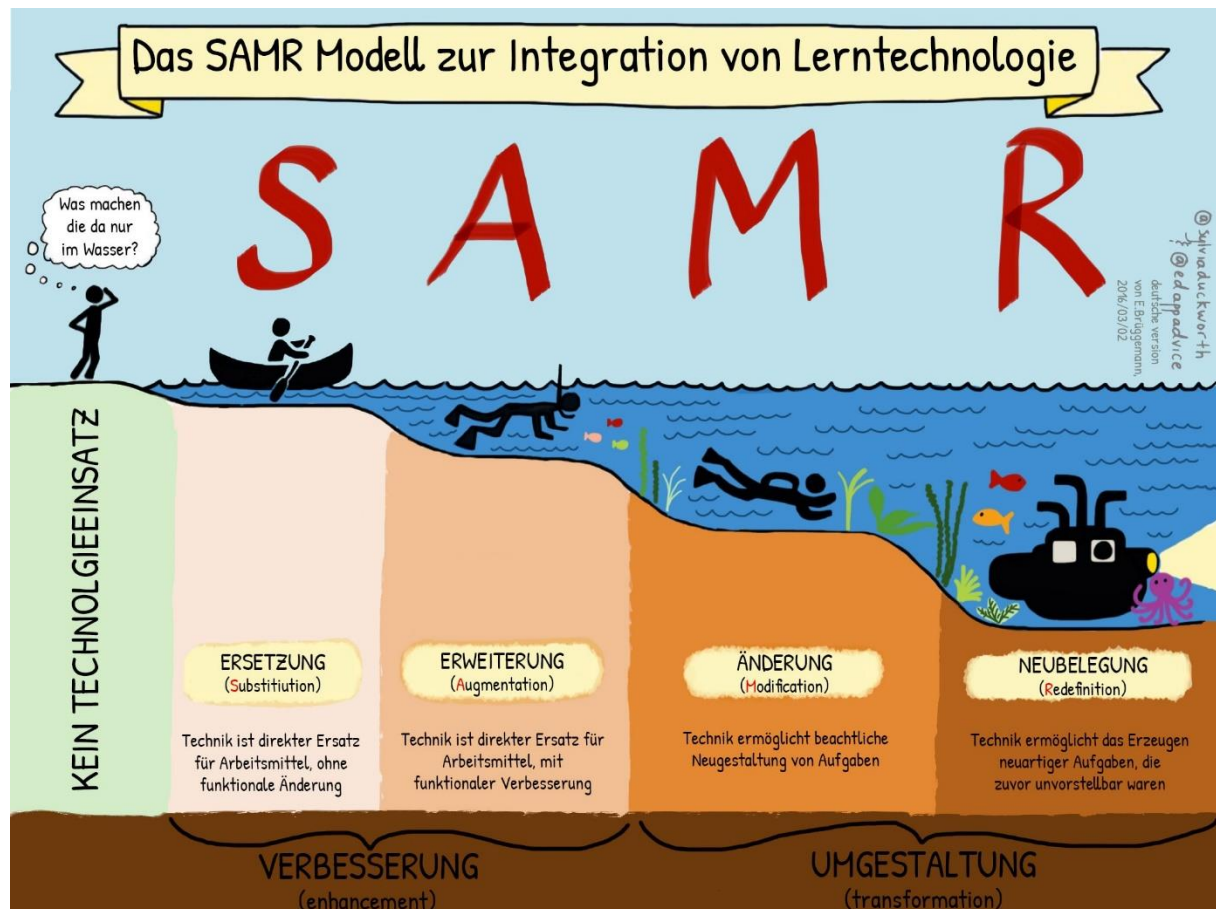


Abbildung 1: Das SAMR-Modell<sup>2</sup>

*„Wer glaubt, man könne Unterrichtsziele gleichsam medienunabhängig festlegen, verkennt den entscheidenden Einfluss, den ein Medium auf den gesamten Unterricht besitzt, und ist dann möglicherweise blind für den eigentlichen didaktischen Mehrwert digitaler Medien.“*

*Denn dieser Mehrwert besteht häufig gerade nicht (nur) darin, altbekannte Ziele schneller oder einfacher zu erreichen, sondern vielmehr darin, völlig neue Zieldimensionen erstmals zu eröffnen und das gesamte Koordinatensystem des Unterrichts buchstäblich verrückt zu machen.*

<sup>1</sup> Siehe:

[https://www.schulministerium.nrw.de/docs/bp/Ministerium/Presse/Pressemitteilungen/2018\\_17\\_LegPer/PM20180504-Auftaktkonferenz-Digitalisierung/index.html](https://www.schulministerium.nrw.de/docs/bp/Ministerium/Presse/Pressemitteilungen/2018_17_LegPer/PM20180504-Auftaktkonferenz-Digitalisierung/index.html)

<sup>2</sup> Quelle der Abbildung: <https://blog.medienzentrum-coe.de/samr/>

*Dass diese Zusammenhänge so häufig übersehen werden, liegt u. a. daran, dass die Zieldimensionen der Lehrpläne notwendigerweise von „alten“ Medien geprägt sind und dass stets eine gewisse Zeit verstreichen muss, bevor neue technische Möglichkeiten sich auch curricular niederschlagen.“<sup>3</sup>*

Das Zitat von Axel Krommer spiegelt sehr schön wider, welche Interdependenzen zwischen den Unterrichtsmedien und den Unterrichtszielen bestehen. Digitale Medien erfordern und ermöglichen ganz neue Zieldimensionen und Aufgabenformate, die sich aber erst noch in den einzelnen kompetenzorientierten Lehrplänen manifestieren müssen.

Prinzipiell sollen die Konzeption der Fortbildungen an das SAMR-Modell zur Integration von Lerntechnologien angelehnt sein. D.h. zunächst ersetzen und erweitern die digitalen Medien die analogen, herkömmlichen Medien. Aus dieser Verbesserung kann dann eine Transformation (Umgestaltung) erfolgen, die zu neuen, vorher unvorstellbaren Aufgabenformaten führt.

Ein Beispiel soll dies verdeutlichen: Im Fremdspracheunterricht lesen die SuS einen Text auf dem Tablet statt auf dem Papier (Ersetzung). Gleichzeitig können sie in einem Online-Lexikon Begriffe nachschlagen und erläutern (Ergänzung) und sich über kontextuelle Gegebenheiten informieren. Die selbstverfassten Zusammenfassungen des gelesenen Textes können nun kreativ umgesetzt werden und z.B. als Film veröffentlicht und von Mitschülern der englischen Partnerschule bewertet und diskutiert werden (Änderung und Neubelegung).

## 4.2 Fortbildungskonzept

Das Fortbildungskonzept soll sich daher an dem SAMR-Modell orientieren. Ein Fortbildungskonzept, welches der Fortbildungsbeauftragte erarbeiten muss, könnte folgende Eckpunkte haben:

- Pilotphase mit einer Gruppe interessierter Lehrkräfte
  - o Schulung dieser Startergruppe mit Fortbildungen zu:
    - Aufbau der iPad-Koffers
    - Apple Classroom-Manager
    - Padlet & QR-Codes
    - Learning Apps
    - Kollaborative Arbeitsformen (Padlet, ZUM-Pad, Google Docs, Office 365)
    - Book Creator / Stop-Motion-Filme
    - Learning Snacks
    - Edmond NRW, OER
    - Arbeiten mit Medien
    - Einbindung der Schulcloud
    - .....
  - o Einführung von Logineo oder einer ähnlichen SchulCloud (z.B. Synology NAS)
  - o Vernetzung im Kollegium und darüber hinaus zur Zusammenarbeit, Materialerstellung, zum Austausch, zu Mikrofortbildungen, zur gegenseitigen Unterstützung etc.
  - o Vernetzung der Gruppe der Starter
  - o Erweiterte Vernetzung im Kollegium
  - o Fachspezifische Fortbildungen (siehe Spalte im Kompetenzraster)

---

<sup>3</sup> Quelle: Krommer, Axel (2015): <https://axelkrommer.com/2015/08/04/welchen-mehrwert-haben-digitale-medien-fuer-das-schulische-lernen/>

- Einführung des Medienpasses NRW / Evaluation des bisherigen Medienkonzeptes
- Weiterentwicklung des Medienkonzeptes

## 5.Evaluation

Die Fachschaften haben erste Erfahrungen mit kollaborativen Arbeitsmethoden wie z.B. der gemeinsamen Bearbeitung des Kompetenzrasters (Office 365) gemacht.

Das Kollegium konnte mit einem Online-Umfrage-Tool (Edkimo) die eigene Medienkompetenz einschätzen und Fortbildungswünsche eruieren.

Da das Medienkonzept ein lebendes Dokument ist, plant die Projektgruppe „Medien“ regelmäßige Feedbackphasen (Lehrer, Fachkonferenzen, Schüler und Eltern), um zu evaluieren, inwieweit die Kompetenzentwicklung der Schüler und auch der KollegInnen voranschreitet.

---

Unterschrift der Schulleitung, Frau Dr. Rinnen

## 4. Planungsraster zur Medienkonzepterstellung (Kompetenzraster)

1. Bedienen und Anwenden	Konkretisierung (Jgst., Fach, Unterrichtsvorhaben)	Fortbildungsbedarf	Medien und Ausstattungswünsche
<b>1.1 Medienausstattung (Hardware)</b>			
<p>Medienausstattung (Hardware) kennen, auswählen und reflektiert anwenden; mit dieser verantwortungsvoll umgehen; Medienraumordnung, Verwendung von Speichermedien, Standardfunktionen eines Betriebssystems, technische Grundlagen des Internets</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 5 / Lernen lernen: <b>Einführung in den Medienraum, Tauschordner etc</b>, Hardware und Software, Computerbestandteile</li> <li>• D: Klasse 5: Gedichtanalyse</li> <li>• M: 6 / TR kennenlernen, 6 / PC oder Laptops erkunden, EF / GTR (Einführung und Handling)</li> <li>• Ph: Klasse 6 Einsatz von Phyphox mit Messgeräten in mobilen Endgeräten im Bereich Magnetismus und Schall</li> </ul>	<p>SchiLF: Der (Ubuntu)-Desktop im pädagogischen Netzwerk</p>	<p>I-Pads, Präsentationsflächen, Dokumentenkamera Smartboard in allen Räumen WLAN auch für SuS</p> <p>Neue Laptops auf den Medienwagen</p> <p>Neue Rechner im Studienraum zur Recherche</p> <p>Ausleih-Satz Laptops für Klassenräume und/oder weiterer Medienraum; Beamer in weiteren Räumen ebenso hochwertige Dokumentenkameras</p> <p>Smartboard für C027 (EK)</p>

1.2 Digitale Werkzeuge			
<p>Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 5+6 / Deutsch: Textverarbeitung; Öffnen und Speichern von Dateien, Eingabe und Korrektur von Texten, einfache Textformatierungen, Einfügen von Bildern und Tabellen</li> <li>• Kl. 6 / Kunst: Fotografie und Legetrickfilm</li> <li>• Kl. 6 / Musik: Video- und Audioschnitt (?)</li> <li>• Kl. 6 / Geschichte: Erstellen von ersten kleinen Power Point Präsentationen</li> <li>• Kl. 5-9 / Englisch: E-Mails schreiben (Schulpartnerschaft)</li> <li>• Kl. 6+7 / Englisch: PPP; Textverarbeitung (Methodenwoche, London/Songs)</li> <li>• Kl. 7-9 / Mathematik: Tabellenkalkulation, Geometrie-Software, Statistik, DGS beim Zeichnen und Transformieren von Parabeln</li> <li>• Kl.6 / Physik: Simulationssoftware Teilchenmodell</li> <li>• Kl. 7 / Physik: Simulationsprogramme (Mechanik)</li> <li>• Kl. 9 / Kunst: Bildbearbeitung und Gestaltung am PC</li> <li>• M: 6 / Diagramme erstellen mit Tabellenkalkulation, 7 / Kontoführung bzw. Zinsrechnung mit Tabellenkalkulation, 7 / Dynamische Geometriesoftware (ebenso in 8), EF/ Software und Betriebssystem GTR kennenlernen</li> <li>• EK: 9: Einsatz von WEB-GIS</li> </ul>	<p>SchiLF zum Thema Textverarbeitung ???</p> <p>Animations-/Legetrickfilme herstellen; Filmboxen bauen etc.</p> <p>Umgang mit Bildbearbeitungsprogrammen</p> <p>Fortbildung: PPP</p> <p>SchiLF: Excel (o.ä.) GTR- Handling Geogebra</p> <p>externe Fortbildung: Messwerterfassung und Analyse mit dem GTR</p>	<p>iPad-Koffer für! (ipads als Messsensoren) Notebookwagen</p> <p>Kunst: Ausstattung in verschiedenen Klassenstufen einsetzbar</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildbearbeitungsprogramme für Fotografie</li> <li>• Apps für Legetrickfilm (z.B. iMotion)</li> <li>• Trickfilmboxen</li> <li>• Bildbearbeitungsprogramme (Überrmalung und Gestaltung)</li> </ul> <p>Ausleih-Satz Laptops für Klassenräume und/oder weiteren Medienraum; Beamer in weiteren Räumen ebenso hochwertige Dokumentenkameras</p>



<b>1.3 Datenorganisation</b>			
Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren; Tauschordner / Verzeichnisstruktur / Dateiverwaltung; Passwörter eingeben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 5 / Lernen lernen: siehe 5. Klasse: Daten sichern, Dateiverwaltung, Ordnerstruktur</li> <li>• Kunst Kl.6: Legetrickfilm: Arbeitsprozesse strukturieren, Zwischenschritte sichern, Zusammenfügen von Teilen (Filmschnitt)</li> </ul>	SchiLF: Die Ordnerstruktur des pädagogischen Netzwerks (Tauschordner, Laufwerk H, Projektordner)	
<b>1.4 Datenschutz und Informationssicherheit</b>			
Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen, Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 5 / Politik: Datenschutz in Netzwerken Material: Klicksafe, Internetführerschein (Internet ABC)</li> <li>• Kl. 5/6: Präventionsprojekt des Beratungslehrerteams (alle 2 Jahre)</li> <li>• Medienscouts</li> </ul>	SchiLF: Datenschutz: Umgang mit personenbezogene Daten	

2. Informieren und Recherchieren	Konkretisierung (Jgst., Fach, Unterrichtsvorhaben)	Fortbildungsbedarf	Medien und Ausstattungswünsche
2.1 Informationsrecherche			
Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei <b>Suchstrategien</b> anwenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 5+6 / Deutsch: Umgang mit Texten und Medien, Lesetechniken und –strategien, Recherchieren in Lexika, Bibliotheken und Suchmaschinen, Sachtexten und Bildern Informationen entnehmen</li> <li>• Kl. 5 / Deutsch: Internetrecherche &gt; Referat / Plakat</li> <li>• Kl. 5 / Politik: Anwendung von Suchmaschinen</li> <li>• Kl.6 /Latein: Alltag im Alten Rom (Forum, Sklaven, Kleidung)</li> <li>• Kl.7/Latein: Reisen in der Antike L.19/20; Mythologie</li> <li>• Kl. 7 / Deutsch: Bücher und Medien zur Informationsentnahme und Recherche nutzen, Informationen einordnen, fachübergreifende Aspekte berücksichtigen</li> <li>• KL. 6+7 / Englisch: Songs/Bands, London)</li> <li>• BE 9: Individual paper</li> <li>• Kl. 7+9 / Physik: Mechanik / Energie, Umgang mit Suchmaschinen, Atommodelle</li> <li>• Kl. 8 /EW/Berufsorientierung: Internetrecherche und –strukturierung zum Thema Berufsfelder</li> <li>• Kl. 9 / Kunst: Künstler und Kunststile recherchieren</li> <li>• Kl. 5 /EK: Recherche zu verschiedenen Urlaubsdestinationen</li> <li>• Kl. 8/ EK: Informationsbeschaffung zum Thema Entdecker</li> </ul>	<p>SchiLF: Richtig Suchen mit Google / anderen Suchmaschinen, FakeNews</p> <p>Smartboard Fortbildung</p>	<p>Smartboards in allen Räumen plus Fortbildungen</p> <p>funktionierende Laptops für Medienwagen</p> <p>ruhiger Arbeitsraum mit PC/Wlan für Lehrer</p> <p>Laptops mit Windows Betriebssystem</p> <p>Nicht nur Office Libre, sondern Windows Vollversion</p> <p>Beamer / WLAN</p> <p>Verdunklung u.a. im C Flur</p>

<b>2.2 Informationsauswertung</b>			
Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 6+8 / Geschichte: Auswertung von Textquellen, Bildquellen, Sekundärliteratur (auch vergleichend)</li> <li>• Kl. 8 / Biologie+ Klasse 7+8 Chemie: recherchieren in unterschiedlichen Quellen (Print- und elektronische Medien) und werten die Daten, Untersuchungsmethoden und Informationen kritisch aus.</li> <li>• Kl. 7 / ER: Handouts erstellen</li> <li>• Kl. 7 / PP: Minipräsentationen mit Handouts</li> <li>• Siehe 2.1</li> <li>• Kunst Klasse 9: Möglichkeiten und Grenzen der Bildersuche mit Suchmaschinen (Farbliche Richtigkeit, Stilzuordnung, Zusammenstellung kritisch hinterfragen und eigene Kriterien zur Auswahl und Anordnung entwickeln)</li> </ul>		
<b>2.3 Informationsbewertung</b>			
Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 6 / Deutsch: Umgang mit Quellen, Informationsquellen nutzen (Bibliothek, Internet), Unterschied überreden–überzeugen kennen</li> <li>• Kunst Kl.9: Bildersuchmaschinen kritisch hinterfragen (siehe auch 2.2)</li> <li>• Kl. 8/9 / PP: Medienkritik</li> </ul>		
<b>2.4 Informationskritik</b>			
Unangemessene und gefährdende Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen; Jugend- und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen nutzen	<p>Perspektivisch Politik Klasse 7 möglich</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 8/9 / PP: Bewertung von Informationen auf ihre argumentative Stichhaltigkeit =&gt; Thema: Werte und Normen</li> </ul>		

3. Kommunizieren und Kooperieren	Konkretisierung (Jgst., Fach, Unterrichtsvorhaben)	Fortbildungsbedarf	Medien und Ausstattungswünsche
<b>3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse</b>			
Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen	Frz ab Kl. 7: Klassenpartnerschaft/-projekt (Vorstellungsvideos drehen und austauschen)  Kl. 5/6/7 / PP: Fotostory	Film- und Videoschnitt	
<b>3.2 Kommunikations- und Kooperationsregeln</b>			
Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 5 / Politik (Netiquette)</li> <li>• Kl. 7 / Politik: Umgang mit Medien</li> </ul>		
<b>3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft</b>			
Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 9 / PP: Rollen- und Gruppenverhalten</li> <li>• Kl. 5 – 9 / PP: Umgang mit religiöser und ethischer Vielfalt in der Gesellschaft</li> </ul>		
<b>3.4 Cybergewalt und -kriminalität</b>			
Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und -kriminalität erkennen sowie Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten kennen und nutzen	Kl. 5 Politik: Internetführerschein Kl. 7/ ER: Gewissen: Verantwortlicher Umgang mit neuen Medien Kl. 8/9 / PP: Gewissen: Verantwortlicher Umgang mit neuen Medien Kl. 8/ KR: Gewissen: Verantwortlicher Umgang mit neuen Medien	Informationen zu Datenschutz, Cyberkriminalität und Erkennen von vertrauenswürdigen Informationen und didaktischer Umgang damit	

4. Produzieren und Präsentieren	Konkretisierung (Jgst., Fach, Unterrichtsvorhaben)	Fortbildungsbedarf	Medien und Ausstattungswünsche
4.1 Medienproduktion und -präsentation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen</li> <li>• Klasse 6+9 / Biologie + Klasse 7-9 Chemie: Schüler dokumentieren und präsentieren den Verlauf und die Ergebnisse ihrer Arbeit sachgerecht, situationsgerecht und adressatenbezogen, auch unter Nutzung elektronischer Medien, in Form von Texten, Skizzen, Zeichnungen, Tabellen oder Diagrammen.</li> <li>• Kl. 8 / Deutsch: Zeitungsprojekt, evtl. Gestaltung einer eigenen Zeitung</li> <li>• Kl. 7+8 / Englisch: einen Reiseblog verfassen bzw. eine Reisebroschüre erstellen</li> <li>• Kl. 6 Radio report</li> <li>• Kl. 9 / Physik: PPP Energie</li> <li>• Kl.9 / Risiken und Nutzen der Atomkraft Lernvideos selber erstellen.</li> <li>• Kl. 7 / ER: PPP Martin Luther, Feedbackregeln und – methoden</li> <li>• Kl. 5/6/7 / PP: Fotostory</li> <li>• Kl. 9 / ER: Themenerarbeitung und Erstellen eines Handouts</li> <li>• M: 6/ Grafiken zu statistischen Daten mit Tabellenkalkulation</li> <li>• Kl 7/8/9 KR Filmbesprechung</li> <li>• Kl. 8 /EK: Plakaterstellung (z.B. zum Thema Entdecker)</li> <li>• Kl. 9 / EK: Wirkungsgefüge / Flussdiagramme zu ausgewählten Themen der Klasse 9</li> </ul>	<p>Fortbildung in Prezi Mindmap-Programme (XMind) PPP</p> <p>Fortbildung: Blog</p>	<p>Ipads/Präsentationsflächen</p> <p>Verdunklung in den Räumen im C-Flur; weitere Rollos im Sprachenraum</p> <p>Ausleih-Satz Laptops für Klassenräume und/oder weiterer Medienraum; Beamer in weiteren Räumen ebenso hochwertige Dokumentenkameras</p> <p>DinA3-Drucker, Farbdrucker in den Medienräumen 3D-Drucker</p> <p>Smartboard o.ä. im Gesellschaftsraum C 027</p>

4.2 Gestaltungsmittel			
Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• KL. 7 / Englisch: PPP</li> <li>• Kl. 7 / Kunst: Skizzenbuch</li> <li>• Kunst 9: Bildbearbeitungsprogramme anwenden und reflektieren sowie für eigene Gestaltungen nutzen</li> <li>• M: 6+7 / Grafiken zu o.g. Anwendungen erstellen</li> </ul> <p>siehe 4.1</p>		

4.3 Quelldokumentation			
Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• KL. 7 Latein: Quellenanalyse</li> <li>• Deutsch?</li> <li>• Kunst: Standards kennen und anwenden; manipulierte Quellen erkennen; Vergleich Werkverzeichnis-Internet</li> <li>• BE 9: Individual paper</li> </ul>		
4.4 Rechtliche Grundlagen			
Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u. a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u. a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten	Material: InternetABC Politik 5.Klasse Kunst: Bildrechte; Verwendung und Umgang mit Bildern aus dem Internet	SchILF: Urheberrecht , OER-Materialien, Tutoriy	

5. Analysieren und Reflektieren	Konkretisierung (Jgst., Fach, Unterrichtsvorhaben)	Fortbildungsbedarf	Medien und Ausstattungswünsche
<b>5.1 Medienanalyse</b>			
Die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen kennen, analysieren und reflektieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutsch: Zeitungsprojekt</li> <li>• Englisch: Lektüren/ BE Kl. 8: Analyse von Werbung</li> <li>• M: 6&amp;8 / (statistische) Grafiken analysieren und... (s.u.)</li> </ul>		Ausleih-Satz Laptops für Klassenräume und/oder weiterer Medienraum; Beamer in weiteren Räumen ebenso hochwertige Dokumentenkameras Wlan für SuS
<b>5.2 Meinungsbildung</b>			
Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 9 / Deutsch: argumentative Texte in ihrer Struktur, Intention und Wirkung untersuchen, Meinungsbildung in medialen Texten untersuchen Kl.9 / Risiken und Nutzen der Atomkraft Lernvideos selber erstellen.</li> </ul>		Ipads/ Präsentationsflächen
<b>5.3 Identitätsbildung</b>			
Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 7/8/9 / PP: Thema Virtualität und Schein</li> <li>• Kl. 8 Geschichte: Analyse und Reflektion inszenierter Fotos als Quellen</li> <li>• Kunst Kl.9: Bilddokumentation "Meine Wege" erstellen und dazu Fotos der Wirklichkeit als Teil der eigenen Realität nutzen</li> <li>• Kl. 9 / ER: Identität ausbilden im Dialog mit anderen Religionen und Weltanschauungen</li> </ul>		
<b>5.4 Selbstregulierte Mediennutzung</b>			

<p>Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kl. 5 / Deutsch: Verfilmung eines Jugendbuches</li> <li>• Kl. 7+8 / Deutsch: Sachtexte, Bilder und diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung untersuchen und bewerten</li> <li>• Kl. 9 / Deutsch: Angebote der Medien sinnvoll nutzen; Sachtexte auswerten</li> <li>• Kl. 8 / Musik: Wirkungsweise von Musik, z.B. in der Werbung</li> <li>• Kl. 9 / Kunst: Bildqualität im Internet, Werbung und Design (Wirkungsweisen)</li> <li>• Kl. 9 / Latein: Propagandamittel (Caesar)</li> <li>• Kl. 9 / Französisch: Werbung kritisch hinterfragen, Filmanalyse</li> <li>• Kl. 9 / Geschichte: Analyse der Verwendung sprachlicher Mittel bei der Wiedergabe historischer Texte; kritische Analyse des Medieneinsatzes im Bereich der Erinnerungskultur (Geschichte im Film)</li> <li>• M: 6&amp;8 / Interpretieren bzw. als fehlerhaft und manipulativ entlarven</li> <li>• Kl. 5 – 9 / PP: Smartphone – Nutzung; Computerspiele</li> </ul>		<p>Ausleih-Satz Laptops für Klassenräume und/oder weiterer Medienraum; Beamer in weiteren Räumen ebenso hochwertige Dokumentenkameras</p>
--	--	--	---



6. Problemlösen und Modellieren	Konkretisierung (Jgst., Fach, Unterrichtsvorhaben)	Fortbildungsbedarf	Medien und Ausstattungswünsche
<b>6.1 Prinzipien der digitalen Welt</b>			
Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt identifizieren, kennen, verstehen und bewusst nutzen			
<b>6.2 Algorithmen erkennen</b>			
Algorithmische Muster und Strukturen in verschiedenen Kontexten erkennen, nachvollziehen und reflektieren	M: Mathematische Probleme lösen durch Erkennen von Gesetzmäßigkeiten (v.a. eigenes Thema/Kapitel in 6&7)		
<b>6.3 Modellieren und Programmieren</b>			
Probleme formalisiert beschreiben, Problemlösestrategien entwickeln und dazu eine strukturierte, algorithmische Sequenz planen, diese auch durch Programmieren umsetzen und die gefundene Lösungsstrategie beurteilen	M: Entwicklung von Algorithmen, z.B. in Kl. 6 (Thema "Problemlösen"), Kl. 7 ("Problemlösen mit Termen" und Erstellen von geeigneten "Zell-Befehlen" in Excel)		
<b>6.4 Bedeutung von Algorithmen</b>			
Einflüsse von Algorithmen und Auswirkung der Automatisierung von Prozessen in der digitalen Welt beschreiben und reflektieren			